






Rund ums Gebäude und Objekt

Was passiert in den nächsten 3 Jahren?



- 1 Nachfrage Immobilien, Gebäude, Ausstattung** 
 - Die staatlichen Programme werden einen Einbruch nach 10 Jahren Boom verhindern.
 - Segmentbezogen wird es deutliche Unterschiede in der zukünftigen Entwicklung geben.
 - Z.B.: Nachfrage bei Hotels schrumpft. Wohnungsbau erhält seine hohe Bedeutung.
- 2 Innovation im Bauprozess** 
 - Systemisches Bauen nimmt zu. Deutlicher Trend zu industrieller Vorfertigung.
 - Schneller, effektiver, aufwandsärmer neu bauen vor Rettung energetischer Dinosaurier.
 - Überwindung des Engpasses „Verfügbarkeit von Fachhandwerkern“.
- 3 Neue Anforderungen an Marktbearbeitung** 
 - GU wollen ihre Projekte langfristig (Menge/Preis/5-Jahresperspektive) verhandeln vergleichbar Automobilindustrie.
 - Digitalisierung der Prozesse nimmt weiter stark zu.
- 4 Beitrag der Handelsstufen verändert sich** 
 - Nicht alles wird durch Amazon und reuter.de übernommen werden. Klassische Handelsstufen können einen Beitrag leisten, wenn sie ihre Chance scharf erkennen und sich darauf ausrichten.
 - Tendenz: Informationsdrehscheibe, Fachberatung und maßgeschneiderter Service.
- 5 Umschichtung von Vertriebsressourcen** 
 - Außen- und Innendienst müssen ihre Produktivität der Betreuung klassischer Kanäle steigern.
 - Die Verschiebungen im Ressourceneinsatz werden zu Lasten klassischer Vertriebskanäle gehen.